

CHILE-BOLIVIEN-PERU RUNDREISE - PRIVATREISE



ANDENZAUBER – exklusive Natur & Kulturreise – eine Premiumreise
18 Tage ab 7.500 EUR pro Person / Privatreise



Stellen Sie sich eine Reise vor, bei der Sie die Natur in perfekter Harmonie spüren, Ihre Sinne verzaubert werden und Ihre Seele genährt wird.

Die exklusive Entdeckerreise beginnt in Santiago de Chile mit den „Must-sees“ dieser pulsierenden Stadt und führt in das weltberühmte Weinanbaugebiet im Casablanca-Tal, wo die noblen Rebsorten Chardonnay und Sauvignon Blanc edel verarbeitet werden. Die perfekte Verschmelzung – Wüsten-Rendez-Vous Atacama!

Sie erleben farbenprächtige Sonnenuntergänge, smaragdgrüne Lagunen und ein einzigartiges Sternenfirmament in der trockensten Wüste der Welt, der Atacama, wo die Wüste den Himmel küsst.

Strahlende Sonne, schier endlose Weite, schneeweiße Salzkristalle und absolute Stille – all das erwartet Sie am Salar de Uyuni, dem höchsten Salzsee der Welt. Über die majestätischen Andengipfel Boliviens bis nach Peru erleben Sie die indigene Bevölkerung, bunte Folklore, wilde Landschaften und das reiche Kulturerbe der Inkas mit kostbaren Augenblicken – die Insider-Version des authentischen Perus.

Den krönenden Abschluss bildet Lima, mit seiner reichen Geschichte sowie als exklusives Gourmetparadies, weltweit bekannt für seine erstklassige Küche und kulinarische Vielfalt.

Atamaca Wüste – 3 spektakuläre Tage in der trockensten Wüste der Erde

Salar de Uyuni – sternenklare Nachthimmel und wohltuende Stille

Inkakultur - kostbare Einblicke in 5000 Jahre andine Kultur - eine einzigartige Reise zurück in die Vergangenheit

Exklusive Luxushotels mit dem gewissen Etwas – perfekte Fusion aus Tradition und Moderne. Erleben Sie Wüstenflair im Atacama – Design und das einzigartige Salzhotel direkt am Salar de Uyuni

"Gourmet & Genuss" in erstklassigen Restaurants: Peru zählt zu den aufregendsten kulinarischen Reisezielen der Welt und besticht durch eine exquisite Food-Szene

INKA REISEN EXKLUSIV

Traditionelles Andendorf – Alltag hautnah erleben in einer indigenen „Comunidad“

Insiderblick mit lokalen einheimischen, privaten Reiseführern

Experten mit ihrer indigenen Stimme-außergewöhnlich, authentisch und aus 1. Hand

Private Transfers & Exkursionen im komfortablen Business Class VIP Bus mit Bar & Snacks

On top - unsere Extras, die man in Peru „Yapa“ nennt!

1.TAG SANTIAGO DE CHILE

Guten Morgen Südamerika, guten Morgen Santiago de Chile! In der chilenischen Hauptstadt erwartet Sie eine atemberaubende Kulisse mit schneebedeckten Anden und viel Grün. Ihr Reiseleiter begrüßt Sie herzlich und begleitet Sie zu Ihrem Hotel, wo Sie nach dem langen Flug ankommen und sich ein wenig ausruhen können. Ihre Stadtrundfahrt beginnt im historischen Zentrum Santiagos entlang der Hauptstraße Alameda, wo sich

der Regierungspalast La Moneda, die Universidad de Chile, die Kirche San Francisco und viele weitere historische Gebäude befinden. Im Stadtzentrum besichtigen Sie den Hauptplatz mit der imposanten Kathedrale und der historischen alten Post. Im Mercado Central, dem lebhaften Hauptmarkt für Fisch und Meeresfrüchte, können Sie an den Ständen geschäftiger Marktbetreiber lokale Spezialitäten probieren, insbesondere die Vielfalt an frischen Meeresfrüchten. Das Mittagessen genießen Sie in einem lokalen Restaurant.

Die Fahrt führt Sie weiter durch das lebendige Künstler- und Ausgehviertel Bellavista hinauf zum Aussichtspunkt Cerro San Cristóbal. Von hier aus genießen Sie einen spektakulären Blick über die Metropole und die majestätische Hochkordillere. Den Abschluss Ihres Besuchs in Santiago bilden Abstecher in die modernen Wohngebiete Vitacura und Las Condes sowie das Geschäfts- und Einkaufsviertel Providencia. (M)

2.TAG VINA DEL MAR, VALPARISO & VINO

Auf dem Weg nach Viña del Mar machen Sie Halt im exklusiven Weingut del Bouquet im renommierten Casablanca-Tal. Dieses weltweit berühmte Weinanbaugebiet, idyllisch zwischen dem Pazifischen Ozean und den majestätischen Anden in Zentralchile gelegen, ist für seine erstklassige Weinproduktion bekannt. Genießen Sie die exquisiten Aromen dieses fruchtbaren Tals, das sich durch die edle Verarbeitung weißer Rebsorten wie Chardonnay und Sauvignon Blanc auszeichnet. Während Ihres Besuchs nehmen Sie an einer erlesenen Weinprobe teil und erkunden den Weinberg bei einer Führung.

Anschließend erwartet Sie ein Mittagessen im hauseigenen Restaurant Tanino. Die sogenannte „Gartenstadt“ Viña del Mar ist berühmt für ihre wunderschönen Gärten sowie die von blühenden Bäumen und Palmen gesäumten Alleen. Besonders spannend und aufregend ist das Kasino, ebenso wie viele weitere Attraktionen. Sie werden einen Moai besichtigen und auch das Kunsthandwerksgeschäft Faba, bekannt für seine Lapislazuli-Arbeiten, besuchen.

Ein weiteres Ziel des heutigen Ausflugs ist Valparaíso, Chiles wichtigste Hafenstadt. Entlang des Kais können Sie die riesigen Schiffe bewundern, die sich harmonisch in das Stadtbild einfügen, neben den engen Hauptstraßen. Diese malerische Stadt wurde zum neuen Sitz des Kongresses gewählt. (F, M)

3.TAG ATACAMA - WÜSTE

Flug nach Calama und Transfer nach San Pedro de Atacama, in die trockenste Wüste der Welt. Begrüßung in Ihrer wunderbaren Lodge und Besprechung für die kommenden Tage. Sie können aus einem vielversprechenden Angebot Ihre Ausflüge ganz nach eigenem Gusto wählen.

Heute haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug ins beeindruckende Mondtal teilzunehmen. Diese Tour bietet Ihnen die Gelegenheit, ein beeindruckendes Natur- und Geologie Heiligtum zu erkunden. Das Mondtal, eine spektakuläre geologische Formation, entstand durch den gegensätzlichen Druck der Anden und der Cordillera de Domeyko. Als einer der faszinierendsten und ikonischsten Anblicke der gesamten Region zieht es Reisende aus aller Welt an, die den Sonnenuntergang über dem Tal erleben möchten. Glutroter Farbenrausch, innehalten und genießen. (F,M,A)

4.TAG ATACAMA - WÜSTE

„Großvater weint“ ist der wunderschöne und poetische Name für die Tatio-Geysire, ein faszinierendes geothermisches Feld auf 4.321 Metern über dem Meeresspiegel. Entdecken Sie die beeindruckenden Geysire, die aus großen Becken mit kochendem Wasser und Schlamm, dampfenden Fumarolen und natürlichen heißen Quellen bestehen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, die einzigartige Flora und Fauna zu bewundern, die sich an diese extreme Umgebung angepasst hat. Auf dem Rückweg machen Sie einen Abstecher nach Machuca, einem der letzten authentischen Dörfer mit indigener Bevölkerung. Dieses traditionelle Dorf, das einst als Rastplatz für die Llama-Karawanen nach ihren Reisen durch das Inkaland diente, bewahrt bis heute seine ursprüngliche Atmosphäre.

Der Nachmittag lädt dazu ein, die Welt zu vergessen und den Rest des Tages bis zum Sonnenuntergang im Spa Ihres Hotels inmitten grandioser Natur zu verbringen. (F,M,A)

5.TAG ATACAMA SALZEBENE - TOCONAO

Diese abwechslungsreiche Tour beginnt mit einem Besuch in Toconao, einem bezaubernden Dorf, das für seine kunstvollen Steinmauern und die charakteristische Architektur der Region bekannt ist. Bemerkenswert ist ebenso das reiche landwirtschaftliche Erbe des Dorfes. Weiter geht es nach Tamarugos, einem idyllischen Waldgebiet auf dem Weg zum Nationalreservat

Los Flamencos. Hier entfaltet sich eine perfekte Naturkulisse: rosarote Flamingos, eine erstaunliche Flora und Fauna mit Kakteen und Sträuchern. Überraschende Farben und majestätische Landschaften erwarten Sie. Genießen Sie den spektakulären Ausblick und die friedliche Stille, während Sie die atemberaubenden Sonnenuntergänge über den Lagunen bewundern. Exklusive Sternenguckerlebnisse. Besuchen Sie am Abend den hoteleigenen Aussichtspunkt Ckepi, wo ein professionelles Teleskop Ihnen unter fachkundiger Anleitung tiefe Einblicke in den Sternenhimmel ermöglicht. Je nach Jahreszeit können Sie klar die Krater des Mondes oder Hunderte von Sternbildern und Nebeln erkennen. (F,M,A)

6. TAG VON CHILE NACH BOLIVIEN

Auf Richtung Bolivien! Von San Pedro de Atacama geht es zuerst nach Hito Cajon an der chilenisch-bolivianischen Grenze, immer im Blickfeld der Vulkan Licancabur.

Auf der bolivianischen Seite erwartet Sie Ihr deutsch sprechender Reiseleiter. Sol de Mañana (4850 m), ein Geysirfeld und höchster Punkt der Reise erinnert an die Ursprünge der Erde. Zunächst durchqueren Sie die Dalí-Wüste im Eduardo Abaroa Nationalpark, die an die surrealen Gemälde von Salvador Dalí erinnert. Weite, karge Landschaften mit beeindruckenden geologischen Formationen, großen isolierten Felsblöcken und einer Farbpalette aus Rot, Orange, Gelb und Braun schaffen eine fast außerirdische Atmosphäre. Genießen Sie die Stille und Weite dieser einzigartigen Landschaft. Ein weiteres Highlight ist die Laguna Colorada, deren rote Färbung durch Algen und Plankton entsteht. Das Ufer, gesäumt von weißen Ablagerungen aus Natrium, Magnesium, Borax und Kalziumsulfat, bildet einen markanten Kontrast. Drei Flamingoarten, darunter die berühmten James-Flamingos, sind hier heimisch. Am Abend erreichen Sie Ihr fantastisches Hotel, das fast vollständig aus Salz gebaut ist und direkt am Salar de Uyuni liegt. (F,LB,A)

7. TAG SALAR DE UYUNI

Freuen Sie sich auf das naturgewaltige Highlight Ihrer Reise! Lassen Sie sich von der Schönheit und der majestätischen Natur verzaubern und genießen Sie den spektakulären Blick auf die größte Salzwüste (12.000 km²) der Erde. Tauchen Sie ein in die wohltuende Einsamkeit. Flimmerndes Weiß bis zum schier endlos scheinenden Horizont. Während Ihrer Fahrt über den Salzsee entdecken Sie die faszinierenden "Wasseraugen", Löcher in der Salzebene,

aus denen salzhaltiges Wasser blubbert, das unter der Oberfläche verborgen ist. Weiter führt die Tour zur Insel Incahuasi, einem isolierten Ökosystem mitten im Salzsee. Die Insel ist von beeindruckenden Kakteen bewachsen, die bis zu 12 Meter hoch werden können, und bietet einen grandiosen Blick über den See mit seinen schneebedeckten Vulkankegeln.

Der nächste Halt sind die Galaxy-Höhlen, unterirdische Formationen, die vor etwa 225 Millionen Jahren entstanden sind, als ein Vulkan mit einem See in Kontakt kam. Die Höhlen beeindrucken mit ihren bizarren Formationen und erzählen von der faszinierenden Geschichte der Region. (F,M,A)

8. TAG SALAR DE UYUNI

Sie überqueren erneut den See in der strahlenden Morgensonne und erkunden dabei neue und interessante Ziele, wie Coqueza, ein kleiner Ort in der Gemeinde Tahua am nördlichen Rand des Salzsees. Dort besuchen Sie das Chantani-Museum, wo Sie Steinskulpturen, Keramiken, Gold- und Kupferartefakte sowie traditionelle Kleidungsstücke bestaunen können, die in dieser Region entdeckt wurden. Anschließend überqueren Sie den Salzsee und machen eine kurze Wanderung zum Vulkan Tunupa, um die Stelle der Mumien zu besichtigen und die einzigartige Aussicht zu genießen. Am Ende eines erlebnisreichen Tages genießen Sie den Sonnenuntergang über dem größten Salzsee der Erde, dem Salar de Uyuni.

Dies muss man selbst erlebt haben! (F,LB,A)

9. TAG SALAR DE UYUNI – LA PAZ

Morgenflug nach La Paz, einer Stadt voller faszinierender Kontraste, in der moderne Bürohochhäuser harmonisch neben prächtigen Kolonialbauten stehen und über die Hälfte der Bevölkerung stolze Indigene sind.

Ihre Tour beginnt auf dem berühmten Hexenmarkt, wo ein buntes Meer aus Kräutern und Pflanzen sowie ungewöhnliche Fundstücke zum Staunen einladen. Danach führt der Weg zur kolonialen Kirche San Francisco und zur Plaza Murillo, wo Sie die Kathedrale, den Regierungspalast und den Nationalkongress bewundern können. Im Nationalmuseum für Ethnographie und Folklore tauchen Sie tiefer in die faszinierende Kultur Boliviens ein.

Danach erwartet Sie das Mondtal mit seinen bizarren Felsformationen, die über Jahrtausende von der Natur geformt wurden und einem ständigen Wandel unterliegen. Mittagessen in einem einheimischen Restaurant.

Den krönenden Abschluss bildet eine Seilbahnfahrt, die Ihnen einen atemberaubenden Panoramablick über die Stadt bietet. Abends erwartet Sie

im Ali Pacha Restaurant ein kulinarisches Highlight: Genießen Sie ein exquisites Abendessen mit erlesenen Weinen. (F,M,A)

10. TAG AUF DEM WEG ZUM TITICACASEE

Tiahuanaco, die Wiege der andinen Hochkulturen und die bedeutendste Ausgrabungsstätte Boliviens, ist heute Ihr Ziel. Die Stadt zählt rund 800 Einwohner und liegt in der kargen Hochebene des Altiplano. Die Ruinenstätte gehört seit dem Jahr 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nach dem Grenzübergang fahren wir entlang des Sees, begleitet von den in der Abendsonne golden glänzenden 6.000ern der Cordillera Real, nach Puno. (F,M)

11. TAG SCHWIMMENDE INSELN & ISLA TAQUILE

Sie fahren mit dem Motorboot zur Insel Taquile, UNESCO-Weltkulturerbe, wo die Männer stricken, und die Frauen weben. Hier auf dem „Andenmeer“, diesem höchstgelegenen schiffbaren See der Welt, liegt eine geheimnisvolle Atmosphäre in der Luft und verleiht allen Dingen eine besondere Ausstrahlung. Das Blau des Himmels wetteifert mit dem Blau des Titicacasees. Die Taquileños haben sich einst den spanischen Eroberern widersetzt und für ein autonomes Leben gekämpft, auf das sie heute sehr stolz sind. Sie leben hauptsächlich vom Ackerbau. Ein leichter Anstieg von 40 Minuten zum Gipfel der Insel belohnt mit grandiosem Blick mit Fernsicht bis zur Königskordillere „Cordillera Real“. Ein kurzweiliger Inselrundgang beendet den Besuch auf der Insel. Danach fährt das Boot weiter zur weniger bekannten Insel Luquina, wo Sie sich auf ein leckeres und fangfrisches Mittagessen freuen dürfen. Nachmittags besuchen Sie auf dem Rückweg die schwimmenden Schilfinselfn und die Bewohner, die Uros. Um diese Uhrzeit zeigt der See im Licht der untergehenden Sonne eine besondere Energie! (F,M)

12. TAG VOM TITICACASEE INS HEILIGE TAL DER INKA

Wir durchqueren die Anden auf landschaftlich spektakulärer Strecke. Die zunächst raue und karge Gegend wird immer fruchtbarer und grüner. Highlights des Tages sind das Örtchen Andahuaylillas mit seiner idyllischen Plaza und der „Sixtinischen Kapelle“, sowie Raqchi und der Wiracocha-Tempel. Feines Picknick inkl. Getränke en route. Am Abend heißt es Bienvenidos in Ihrem wundervollen Hotel, eingebettet in die wohltuende Natur

und umgeben von der majestätischen Bergwelt im Herzen des Heiligen Tales.
(F,LB)

13. TAG BESUCH IN EINEM ANDENDORF

Besuch der Kusi Kawsay Schule, eine von der UNSECO anerkannten Schule. Erfahren Sie bei der privaten Führung mehr über dieses außergewöhnliche, einzigartige und traditionelle Bildungsprojekt.

Landschaftlich reizvolle Fahrt in die majestätischen Hochanden. Wir passieren Felder mit Kartoffeln, Awa Bohnen und Mais und wandern zur traditionellen Hochlandgemeinschaft, einer gesunden, mit Mutter Erde verwurzelten Dorfgemeinschaft der Quechua, die bis heute die authentische Lebensweise der Anden pflegt. Entdecken Sie die bezaubernde Einfachheit dieser Menschen. Wir nehmen Teil an ihrer Kollektivarbeit, werden zum Mittagessen eingeladen und erfahren Erstaunliches über ihre traditionelle Lebensart.

Erleben Sie Spinn- und Webvorführungen aus Meisterhänden.

Ein feines Dinner im Gourmetrestaurant rundet diesen besonderen Tag ab.

(F,M,A)

14. TAG MARAYS & MORAY - OLLANTAYTAMBO

Heute widmen wir uns der faszinierenden Welt der Kartoffel!

Der Weg führt uns nach Moray, einem beeindruckenden Ort. Hier haben die Inka vier natürliche Einbuchtungen der Landschaft genutzt, um Terrassen anzulegen. Diese dienten als botanisches Labor aufgrund ihrer verschiedenen Mikroklimata und gelten als Ursprungsort der Kartoffel. Im Anschluss setzen wir unsere Reise fort und besuchen das malerische Maras, das „weiße Gold der Inkas“, einen Komplex aus hunderten von auf Terrassen angelegten kleinen Becken. Hier wird das stark salzhaltige Wasser aus einer nahen Quelle gesammelt. Bereits seit der Zeit der Inka werden die hier befindlichen Minen zur Salzgewinnung genutzt. Die Reflexionen der Sonnenstrahlen auf den unzähligen Wasserbecken in verschiedenen Schattierungen schaffen ein unvergessliches Bild für jeden Besucher. Feines Picknick vor grandioser Andenkulisse.

Vorbei an Dörfern, Seitentälern und imposanten Bergrücken geht es weiter nach Ollantaytambo. Dort steigen Sie auf die imposante Inkaanlage. Sie ist terrassenförmig angelegt, doch nie fertig gebaut. Die Stätte verfügt über ein Bewässerungssystem. Die Terrassen sind den Konturen des Felsens angepasst. Beim unvollendeten Tempel fällt auf, dass die Monolithen denjenigen von Tiahuanaco ähneln, da sie von Bewohnern aus der Gegend des Titicacasees gefertigt wurden. (F, LB)

15. TAG MACHU PICCHU

Früh morgens erwartet Sie eine reizvolle Zugfahrt nach Aguas Calientes, am Fuße von Machu Picchu. Sie dürfen gespannt sein auf die eindrucksvolle, in die imposante Hochgebirgslandschaft eingebettete Stadt Machu Picchu. Die verlorene Stadt, die erst 1911 wiederentdeckt wurde, ist eine der größten und faszinierendsten Inkastätten des Hochlandes. Ein ausführlicher Rundgang wird Ihnen die alte Inkastadt mit Tempeln, Palästen, Brunnen und Terrassen näherbringen. Lassen Sie sich verzaubern von der Magie und spüren Sie die besondere Energie dieses Ortes! Am Nachmittag nehmen Sie den Zug zurück nach Ollantaytambo und Weiterfahrt über Chincheros mit seiner spektakulären Landschaft, Lagunen und Blick auf die Gletscherberge nach Cuzco. (F)

16. TAG CUZCO – DAS ERBE DER INKA

Heute erleben Sie einen Tag voller kultureller Highlights: die aufrecht stehenden Megalithen von Sacsayhuaman! Eine der spektakulärsten Inka-Anlagen mit den größten und schwersten Steinquadern. Sie werden beeindruckt sein von der andinen Astronomie und der sakralen Geometrie – der Essenz andiner Kultur. Weitere Sehenswürdigkeiten sind der Wassertempel, mit dem antiken Bad Tambomachay und der mystische Mondtempel Kenko. Kulinarisches Highlight: Abendessen in einem der besten Restaurants der Stadt. Ihr Reiseleiter reserviert Ihnen gerne einen Tisch. (F)

17. TAG CUZCO – DER NABEL DER WELT

Ein neuer Tag voller Eindrücke erwartet Sie im ehemaligen Sonnentempel „Koricancha“, Zeuge der beeindruckenden Bautechnik der Inka. Riesige, präzise gehauene Steine halten ohne Mörtel zusammen. Jahrhundertalte Baukunst – puristische moderne Eleganz – Sie dürfen staunen! Die meisten Inkabauten wurden durch die Spanier zerstört, nur die Fundamente wurden erhalten, um darauf Paläste, Klöster und Kirchen zu bauen. Auf den Fundamenten vom „Koricancha“ bauten die Spanier das Dominikaner-Kloster „Santo Domingo“. Die wertvollen Gemälde sind typische Beispiele der berühmten „Malschule von Cuzco“, eines eigenen Kunststils, bei dem katholisch motivierte Bilder mit indianischen Motiven verflochten wurden. Danach ist noch etwas Zeit. Entspannen Sie sich in einem der netten Cafés auf dem Hauptplatz einer der schönsten Städte Südamerikas und genießen Sie das kosmopolitische Flair der Stadt. Am späten Nachmittag fliegen Sie nach Lima, wo Ihr Reiseleiter Sie erwartet und zu Ihrem Hotel begleitet. Unsere kulinarische Empfehlung: Speisen Sie in dem fantastischen Gourmetrestaurant „Cala“ direkt am Pazifik. (F)

18. TAG LIMA – CIUDAD DE LOS REYES

In der „Ciudad de los Reyes“, die während der Kolonialzeit die reichste Stadt der Welt war, sehen Sie die Plaza de Armas in der Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe), umgeben von der mächtigen Kathedrale, dem Erzbischofs- und dem Regierungspalast. Außerdem besichtigen Sie das Kloster San Francisco mit seiner Bibliothek aus der Kolonialzeit und den beeindruckenden Katakomben, Zeitzeugen der Geschichte, ebenso wie die Plaza San Martin, den Regierungspalast und die kolonialen Villen. Sehr berühmt ist das Casa Aliaga, angeblich das älteste Haus in Peru – und nach 17 Generationen immer noch in Familienbesitz. Auf der Fahrt zum Flughafen besuchen Sie das Museum Larco Herrera mit der weltweit größten Privatsammlung präspanischer Kunstschatze. Genießen Sie kostbare Einblicke in die jahrtausendalte peruanische Geschichte.

Beenden Sie diesen schönen letzten Tag in den wunderschönen Gärten des Museums mit einer Auswahl süßer Köstlichkeiten, darunter die peruanische Spezialität, das Lucma-Dessert, begleitet von lokalem Kaffee. (F)

LEISTUNGEN

Inklusive ab Santiago de Chile /an Lima

REISEZEITRAUM nach Wunsch – Ganzjährig verfügbar

2 Flüge in der Economy Class mit LATAM

Santiago de Chile - Calama

Cuzco – Lima

1 Flug mit Boliviana de Aviacion

Flughafen- und Sicherheitsgebühren

17 Übernachtungen in Hotels

Frühstück (F), 10 x Mittagessen (M) , 8 x Abendessen (A), 4 x Lunchbox (LB)

Transfers, Exkursionen und Rundreise in bequemen Fahrzeugen, in Peru im Business Class VIP Bus mit Bar & Snacks

Zugfahrt nach Machu Picchu und zurück im Vistadome oder Vistadome Observatory

Deutschsprachige private Reiseleitung von Inkareisen

Englischsprachige Reiseleitung (Kleingruppe) – Atacama Wüste (Tag 3-5)

Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren

Reisesicherungsschein

Reiseliteratur

AB 6.990.- EUR PRO PERSON IM DOPPELZIMMER

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung Ihrer Langstreckenflüge wahlweise in Economy oder in Business behilflich.

IHRE UNTERKÜNFTE

ORT	NÄCHTE	HOTEL	KATEGORIE
Santiago	2	Renaissance	4,5 */ Contemporary
Atacma	3	Nayara Alto Atacama	5 * / Catarpe room
Salar de Uyuni	3	Palacio del Sal	3 */ Suite
La Paz	1	Stunnum	5 */ Premium room
Titicacasee	2	GLH Lago Titilaka	4*/Junior Suite
Heiliges Tal	3	Hacienda Urubamba	5*/Superior Deluxe
Cuzco	2	La Casona	5* /Patio room
Lima	1	Casa Republica	4* / Junior Suite

STORNOBEDINGUNGEN

Bei eigener Fluganreise

Abweichend zu Ziffer 5.3 unserer Reisebedingungen gelten für diese Reise folgende pauschalen Stornokosten:

Bis 31 Tage vor Reisebeginn 30 % des Reisepreises
Ab 30 Tage vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises
Ab 24 Tage vor Reisebeginn 60 % des Reisepreises
Ab 10 Tage vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises
Ab 3 Tage vor Reisebeginn und bei Nichtantreten der Reise 90% des Reisepreises

Wir empfehlen jedem Reiseteilnehmer den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Ebenso eine Reiseabbruchversicherung bei vorzeitiger Abreise zur Deckung der Kosten des Rücktransportes, Mehrkosten bei Krankheit oder Unfall.

Reisen inklusive Langstreckenflug

Bis 31 Tage vor Reisebeginn 30 % des Reisepreises
Ab 30 Tage vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises
Ab 24 Tage vor Reisebeginn 60 % des Reisepreises
Ab 10 Tage vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises
Ab 3 Tage vor Reisebeginn und bei Nichtantreten der Reise 90% des Reisepreises

LÄNDERINFO

EINREISE

Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen bei der Einreise einen noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass. Da die Bedingungen für Staatsbürger anderer Länder möglicherweise variieren, bitten wir unsere Kunden, sich rechtzeitig vor Abreise beim zuständigen Konsulat zu informieren. Da sich die Ein- und Ausreisebestimmungen kurzfristig ändern können beachten Sie bitte, dass diese Angaben ohne Gewähr sind.

Aktuelle Bestimmungen finden Sie unter www.auswaertiges-amt.de. Ein Passverlust kann zu erheblichen Komplikationen führen. Bitte bewahren Sie Ihren Reisepass gut auf. Ratsam ist es, eine beglaubigte Kopie des Reisepasses mitzuführen.

KLIMA

Das Klima ist von der Regen- und der Trockenzeit abhängig. Das Wetter ist je nach Region sehr unterschiedlich. Insgesamt gilt, je höher man sich befindet, desto kühler wird es, vor allem nachts, somit wird die Temperatur von der Höhenlage bestimmt. In den Anden liegt die Tagesdurchschnittstemperatur zwischen 20 und 25 C, an der Küste zwischen 15 und 25 C, je nach Jahreszeit und im Regenwald das ganze Jahr über durchschnittlich um 25 C. Das Wetter kann sich in den Anden sehr rasch ändern, sodass es ratsam ist, sich im „Zwiebelprinzip“ anzukleiden. Die kühlere Trockenzeit im Andenhochland ist von Juni bis August, dies ist auch die Hauptreisezeit.

GESUNDHEITSBESTIMMUNGEN

Unter dem Link www.diplo.de/gesuenderreisen können Sie die allgemeinen reisemedizinischen Hinweise des deutschen Auswärtigen Amtes abrufen.

Jeder Mensch reagiert anders auf Höhen über 2000m, aber das wie ist leider nicht vorhersehbar und auch nicht unbedingt abhängig von der persönlichen Fitness. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an einen Reisemediziner, falls Sie Fragen zur Höhenverträglichkeit haben und auch zu prophylaktischen Maßnahmen, Thromboserisiken bei Langstreckenflügen und anderen Gesundheitsrisiken zum Schutz Ihrer Gesundheit auf Ihrer Reise.

Magenkrankheiten sind in Peru nicht unüblich. Es ist empfehlenswert nicht auf der Straße zu Essen, bei rohem Obst und Gemüse vorsichtig zu sein sowie nur abgekochtes- oder „Flaschenwasser“ zu sich zu nehmen.

In Peru gibt es Privatkliniken, hier kann die medizinische Versorgung mit europäischem Standard verglichen werden. Bitte sprechen Sie uns vor Ort an – sollte es Ihnen nicht gut gehen.

IMPFUNGEN

Impfungen sind bei einer direkten Einreise von Deutschland nicht vorgeschrieben.

Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet (z. B Nachbarstaaten) ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung erforderlich.

REISEIMPFUNGEN gemäß WHO-Empfehlungen für die routinemäßige Immunisierung.

Bei Reisen in das Amazonasgebiet Gelbfieberimpfung und Malaria

Prophylaxe, Hepatitis A und bei einem Langzeitaufenthalt Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Meningokokken.

Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten oder wenden Sie sich an das Tropeninstitut.

SICHERHEIT

Wir achten auf Ihre Sicherheit! Unsere Rundreisen werden ausschließlich mit ausgewählten Transportunternehmen sowie Chauffeuren durchgeführt. Peru ist ein recht sicheres Reiseland. Allerdings sollte man nicht sorglos mit seinen Wertsachen umgehen. Diebstähle treten relativ häufig auf, besonders dort wo sich viele Touristen aufhalten. Am besten bewahrt man seine Wertsachen in einem Geldgürtel auf, der unter der Kleidung getragen werden sollte. Unnötig große Geldsummen, wichtige Dokumente oder sehr wertvolle Gegenstände sollten am besten in der jeweiligen Unterkunft im Safe gelassen werden. Zum Vorteil ist auch, sich einer Gruppe anzuschließen. Da es in den letzten Jahren gelegentlich zu Raubüberfällen gekommen ist, vermeiden wir unsichere Routen und unnötige Nachtfahrten. Bitte beachten Sie bei Fernreisen grundsätzlich die jeweiligen [Reisehinweise des Auswärtigen Amtes](#).